

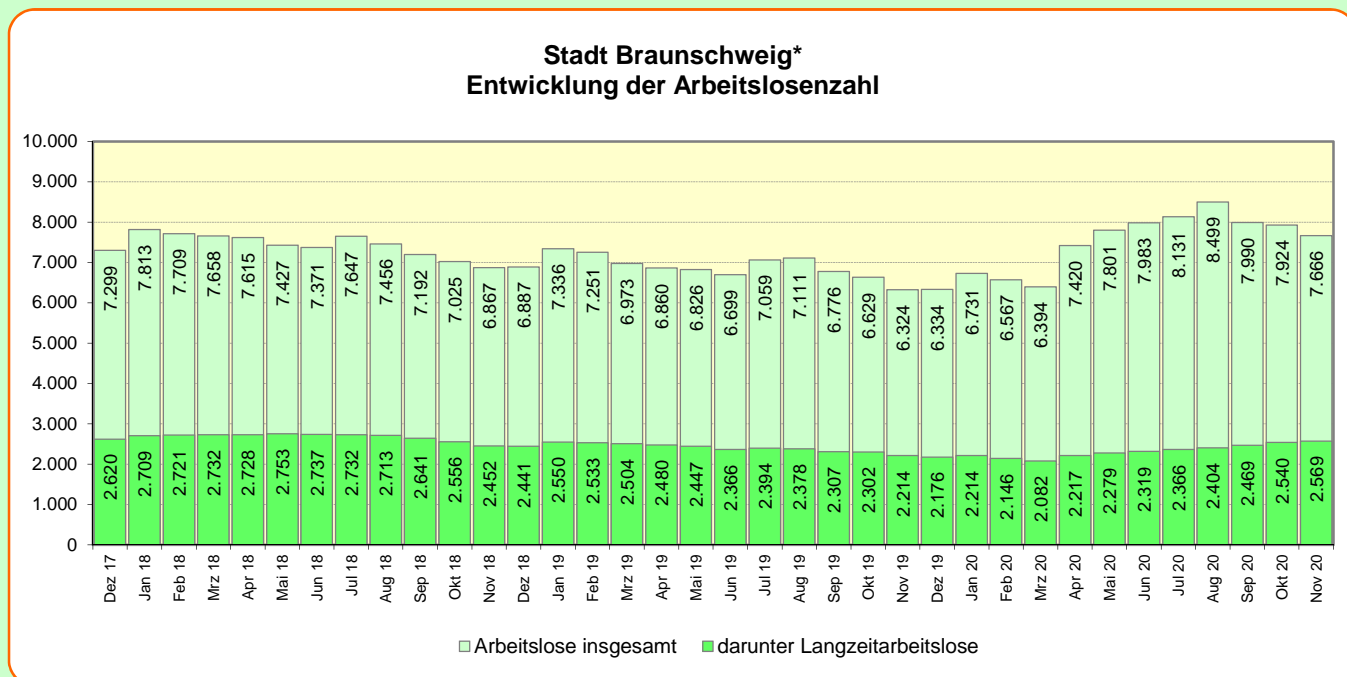
Stadt Braunschweig

Arbeitsmarkt-Monitor

Aktuelle Entwicklung wichtiger Arbeitsmarktdaten

- mit Exkurs zur Kurzarbeit und Betrachtung ausgewählter Personengruppen -

November 2020



Aktuelle Entwicklung im November 2020:

7.666 Arbeitslose waren im November 2020 insgesamt in der Stadt Braunschweig gemeldet.

Im Vergleich zum Vormonat sank die Arbeitslosenzahl damit um: **-258** **-3,3%**

Gegenüber dem Vorjahresmonat November 2019 ergab sich ein Anstieg der Arbeitslosen um: **+1.342** **21,2%**

Von den insgesamt	7.666 Arbeitslosen waren:	Veränderung ggü. dem Vormonat (%)	Veränderung ggü. dem Vorjahresmonat (%)
	Anteil an Arbeitslosen		
2.569 Langzeitarbeitslose,	33,5%	1,1	16,0
544 unter 25-Jährige,	7,1%	-13,2	27,7
1.472 über 55-Jährige,	19,2%	-0,7	26,6
2.057 Ausländer,	26,8%	-2,6	27,1
4.302 Männer,	56,1%	-3,4	21,3
3.364 Frauen.	43,9%	-3,1	21,1

Die Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) betrug im November 2020:

	<u>Braunschweig</u>	<u>Niedersachsen</u>	<u>Alte BL</u>	<u>Deutschland</u>
Arbeitslosenquote (%)	5,4	5,7	5,6	5,9
Veränderung zum Vormonat (%-Pkt.)	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1
Veränderung zum Vorjahresmonat (%-Pkt.)	0,9	0,9	1,1	1,1

*) Wichtige Anmerkungen:

Sämtliche Daten zur Stadt Braunschweig beziehen sich auf das Stadtgebiet Braunschweig und nicht auf den Bereich der Hauptagentur Braunschweig-Goslar (sog. Hauptamtsbezirk) der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar, welcher neben der Stadt Braunschweig auch die Gemeinde Cremlingen einschließt (Neuorganisation der Gebietsstrukturen der Arbeitsagenturen zum Oktober 2012).

Detaillierte Informationen über die Struktur der Arbeitslosen in Braunschweig stellt die Bundesagentur für Arbeit in ihrem Arbeitsmarktreport zur Verfügung (siehe https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=15024&r_f=ni_Braunschweig&topic_f=amr-amr).

Stadt Braunschweig
Arbeitsmarkt-Monitor November 2020

Stadt Braunschweig Arbeitsmarktprofil 11/2020	November 2020	Oktober 2020	November 2019	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	vH	absolut	vH
Arbeitslose insgesamt	7.666	7.924	6.324	-258	-3,3%	+1.342	+21,2%
Arbeitslosenquote (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)	5,4	5,6	4,5	-0,2	x	+0,9	x
Arbeitslose ... Ausländer	2.057	2.112	1.619	-55	-2,6%	+438	+27,1%
Schwerbehinderte	362	365	340	-3	-0,8%	+22	+6,5%
Langzeitarbeitslose	2.569	2.540	2.214	+29	+1,1%	+355	+16,0%
Männer	4.302	4.452	3.546	-150	-3,4%	+756	+21,3%
Frauen	3.364	3.472	2.778	-108	-3,1%	+586	+21,1%
unter 20 Jahre alt	75	103	80	-28	-27,2%	-5	-6,3%
unter 25 Jahre alt	544	627	426	-83	-13,2%	+118	+27,7%
55 Jahre und älter*	1.472	1.483	1.163	-11	-0,7%	+309	+26,6%

Stadt Braunschweig / Referat Stadtentwicklung und Statistik / AGr. Statistik und Stadtforschung

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Niedersachsen Arbeitsmarktprofil 11/2020	November 2020	Oktober 2020	November 2019	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	vH	absolut	vH
Arbeitslose insgesamt	249.156	255.407	207.789	-6.251	-2,4%	+41.367	+19,9%
Arbeitslosenquote (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)	5,7	5,8	4,8	-0,1	x	+0,9	x
Arbeitslose ... Ausländer	66.957	68.852	54.195	-1.895	-2,8%	+12.762	+23,5%
Schwerbehinderte	13.116	13.343	11.797	-227	-1,7%	+1.319	+11,2%
Langzeitarbeitslose	88.995	87.945	70.500	+1.050	+1,2%	+18.495	+26,2%
Männer	139.372	142.713	115.195	-3.341	-2,3%	+24.177	+21,0%
Frauen	109.783	112.693	92.594	-2.910	-2,6%	+17.189	+18,6%
unter 20 Jahre alt	4.622	5.046	4.167	-424	-8,4%	+455	+10,9%
unter 25 Jahre alt	24.740	26.996	20.288	-2.256	-8,4%	+4.452	+21,9%
55 Jahre und älter*	53.254	53.446	44.498	-192	-0,4%	+8.756	+19,7%

Stadt Braunschweig / Referat Stadtentwicklung und Statistik / AGr. Statistik und Stadtforschung

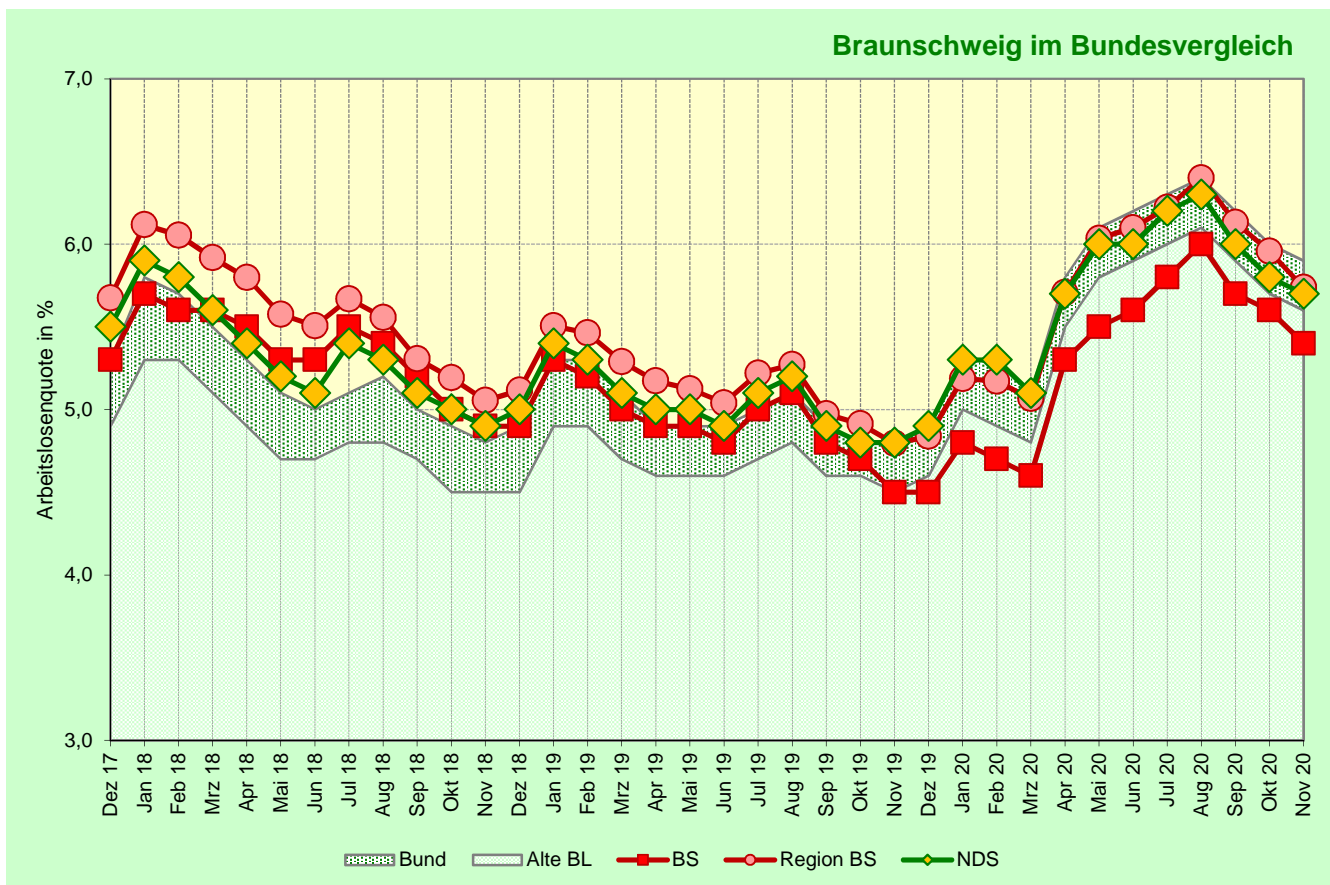
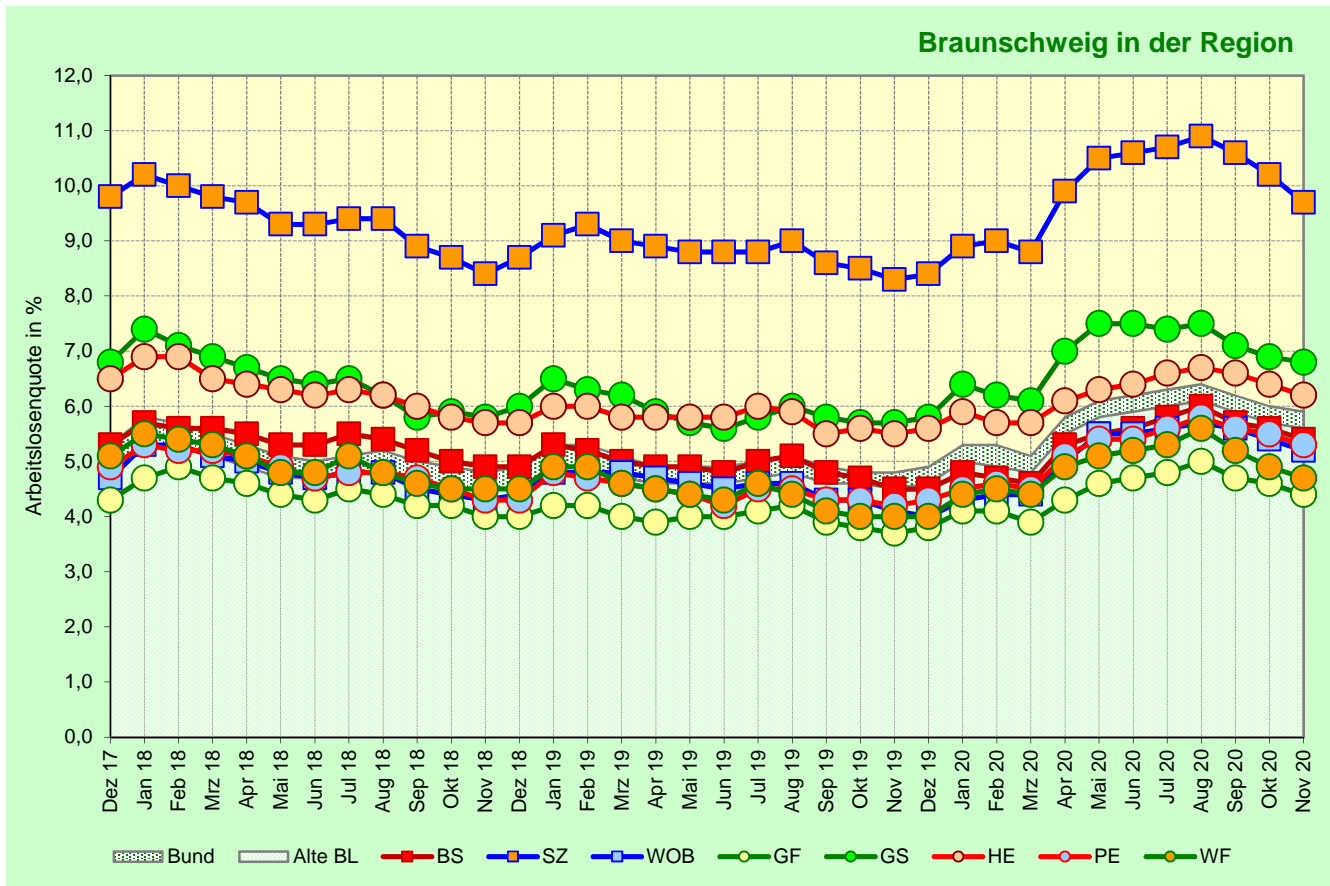
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Deutschland Arbeitsmarktprofil 11/2020	November 2020	Oktober 2020	November 2019	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	vH	absolut	vH
Arbeitslose insgesamt	2.699.133	2.759.780	2.179.999	-60.647	-2,2%	+519.134	+23,8%
Arbeitslosenquote (bez. auf alle zivilen Erwerbspersonen)	5,9	6,0	4,8	-0,1	x	+1,1	x
Arbeitslose ... Ausländer	798.143	817.974	624.788	-19.831	-2,4%	+173.355	+27,7%
Schwerbehinderte	171.827	173.709	151.759	-1.882	-1,1%	+20.068	+13,2%
Langzeitarbeitslose	911.314	898.007	698.344	+13.307	+1,5%	+212.970	+30,5%
Männer	1.511.017	1.543.552	1.212.429	-32.535	-2,1%	+298.588	+24,6%
Frauen	1.188.101	1.216.216	967.567	-28.115	-2,3%	+220.534	+22,8%
unter 20 Jahre alt	47.869	51.742	42.138	-3.873	-7,5%	+5.731	+13,6%
unter 25 Jahre alt	240.622	261.002	190.753	-20.380	-7,8%	+49.869	+26,1%
55 Jahre und älter*	599.724	599.058	488.418	+666	+0,1%	+111.306	+22,8%

Stadt Braunschweig / Referat Stadtentwicklung und Statistik / AGr. Statistik und Stadtforschung

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

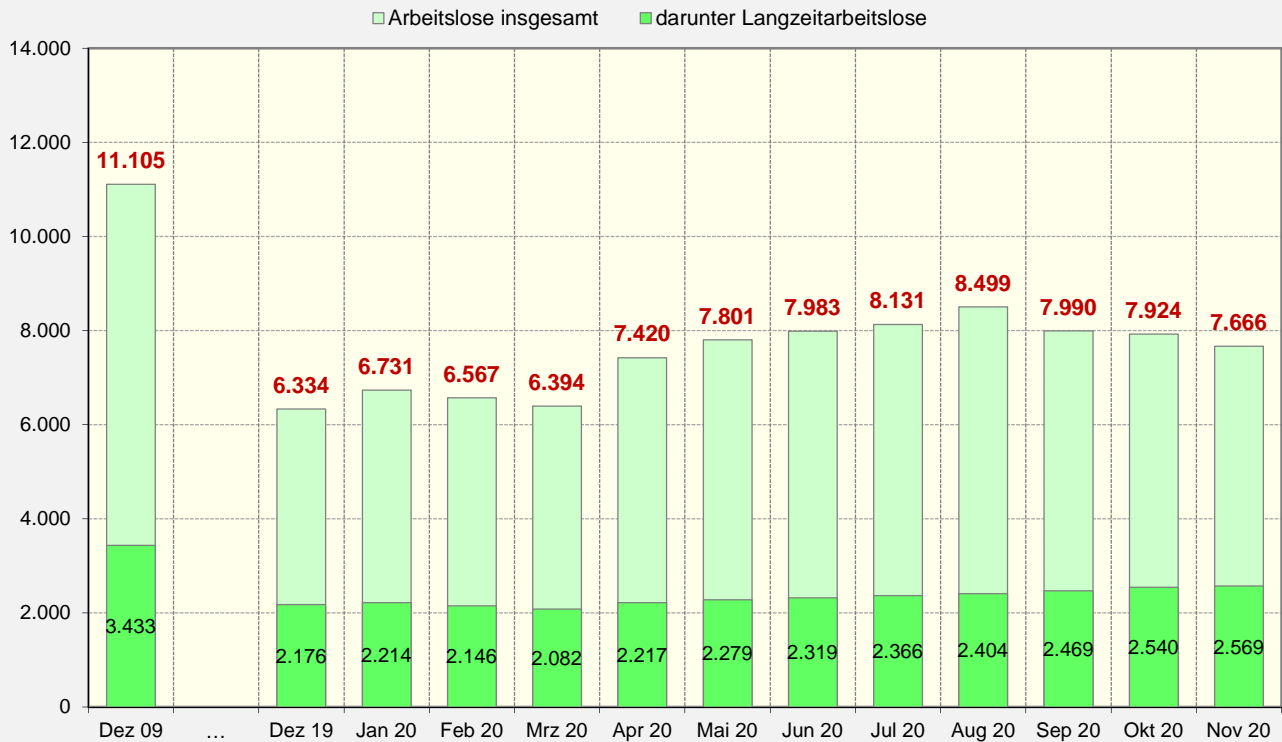
* Einschließlich Arbeitsloser über 65 Jahre gem. § 235 SGB VI (Anhebung der Regelaltersgrenze).



Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

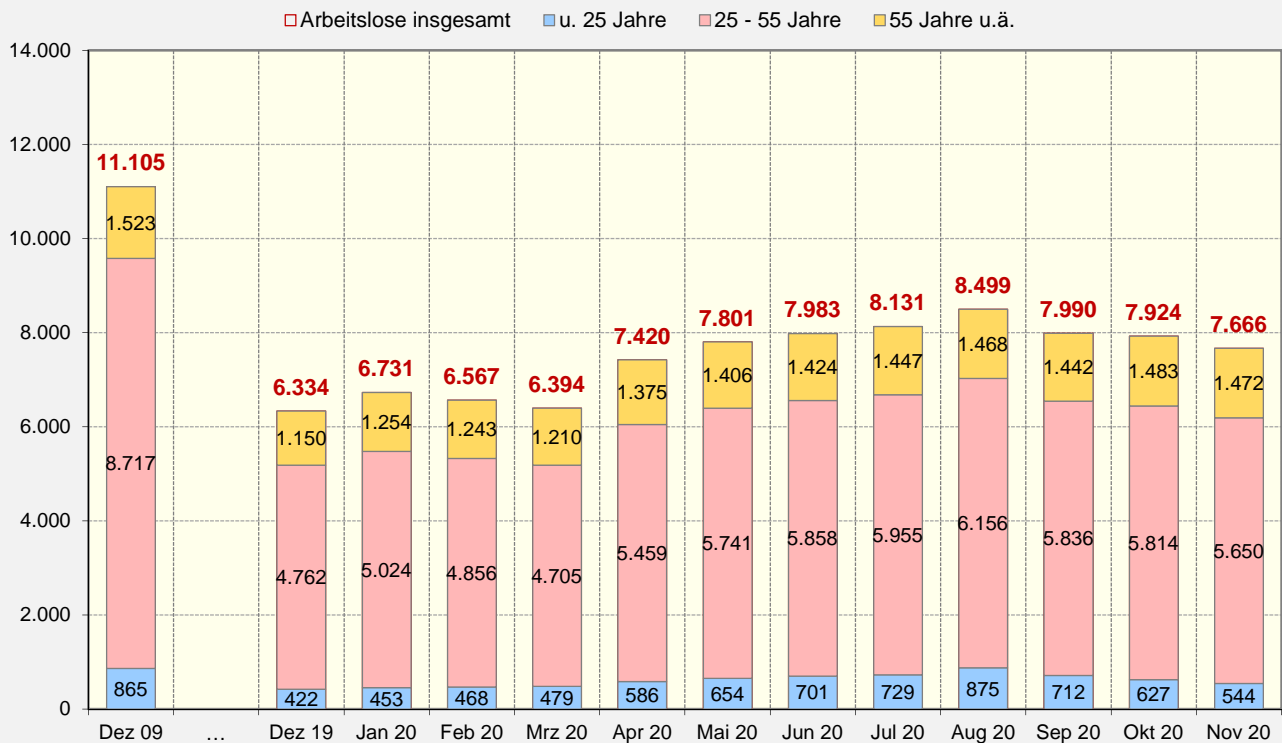
Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und der Zahl der Langzeitarbeitslosen -



Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

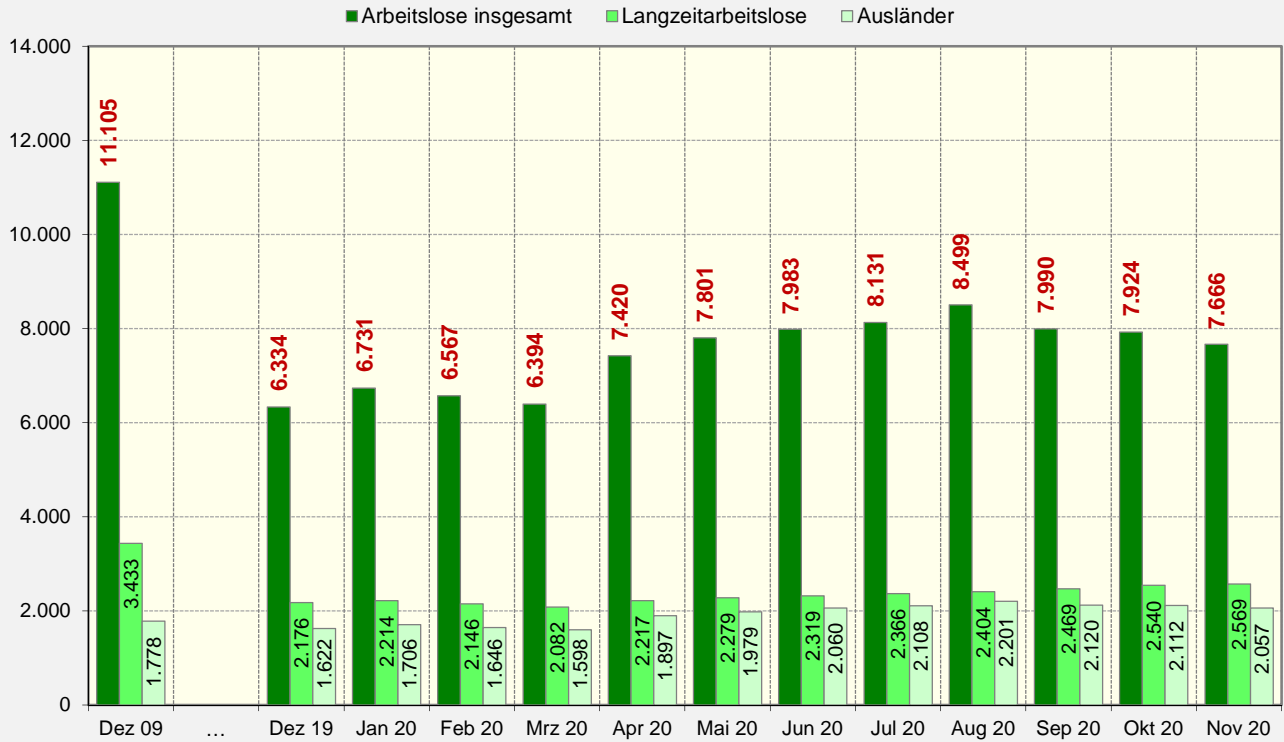
- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und ausgewählter Altersgruppen -



Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Datenstand Dezember 2009 unrevidiert.

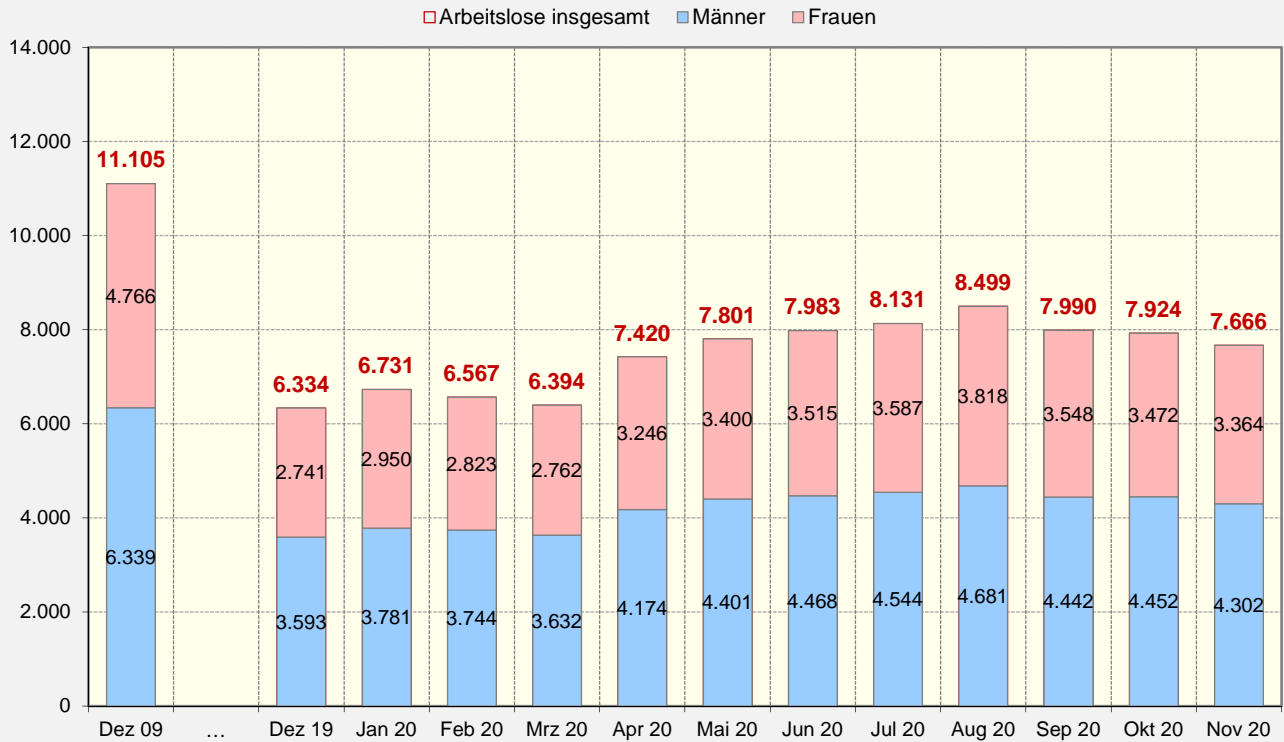
Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und ausgewählter Personengruppen -



Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Braunschweig

- Gegenüberstellung der Arbeitslosenzahl insgesamt und ausgewählter Personengruppen -

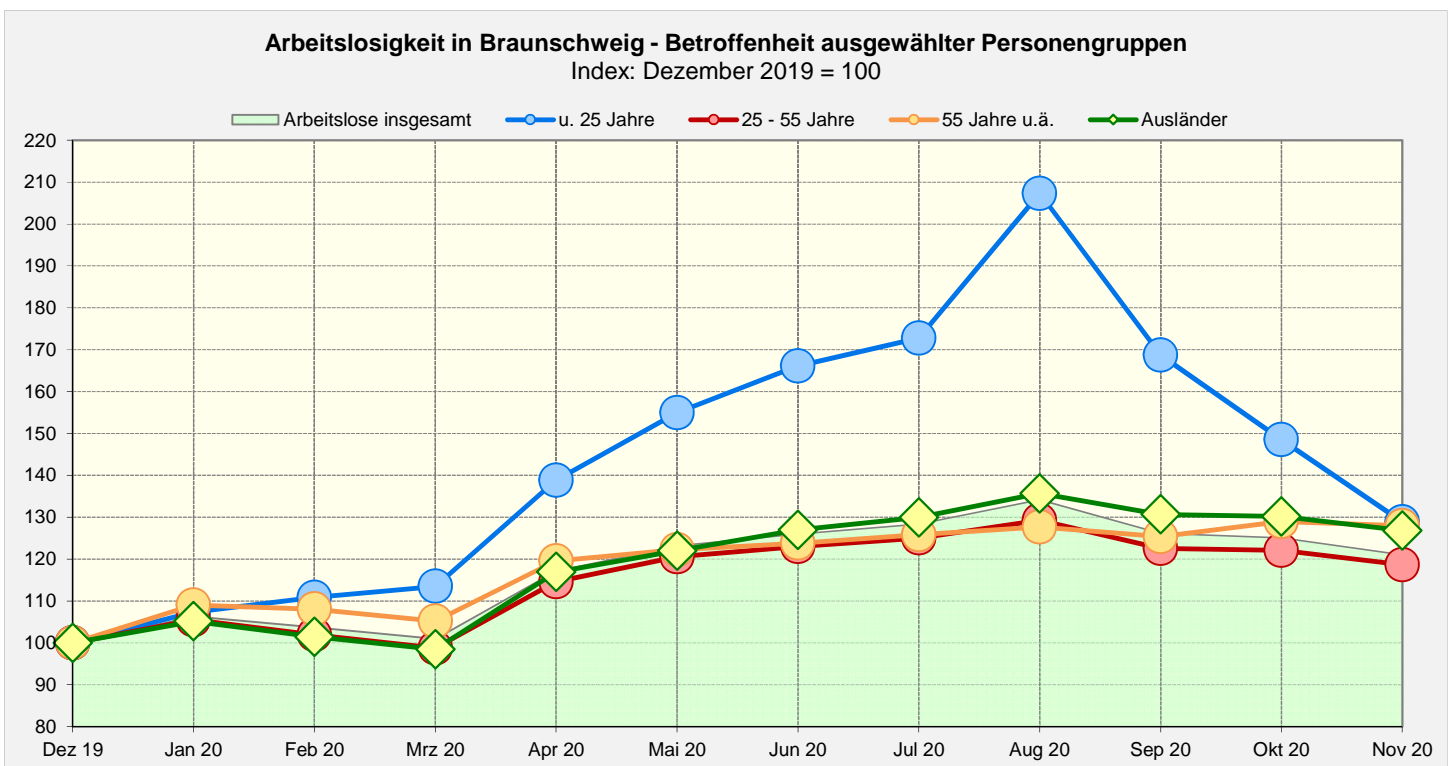
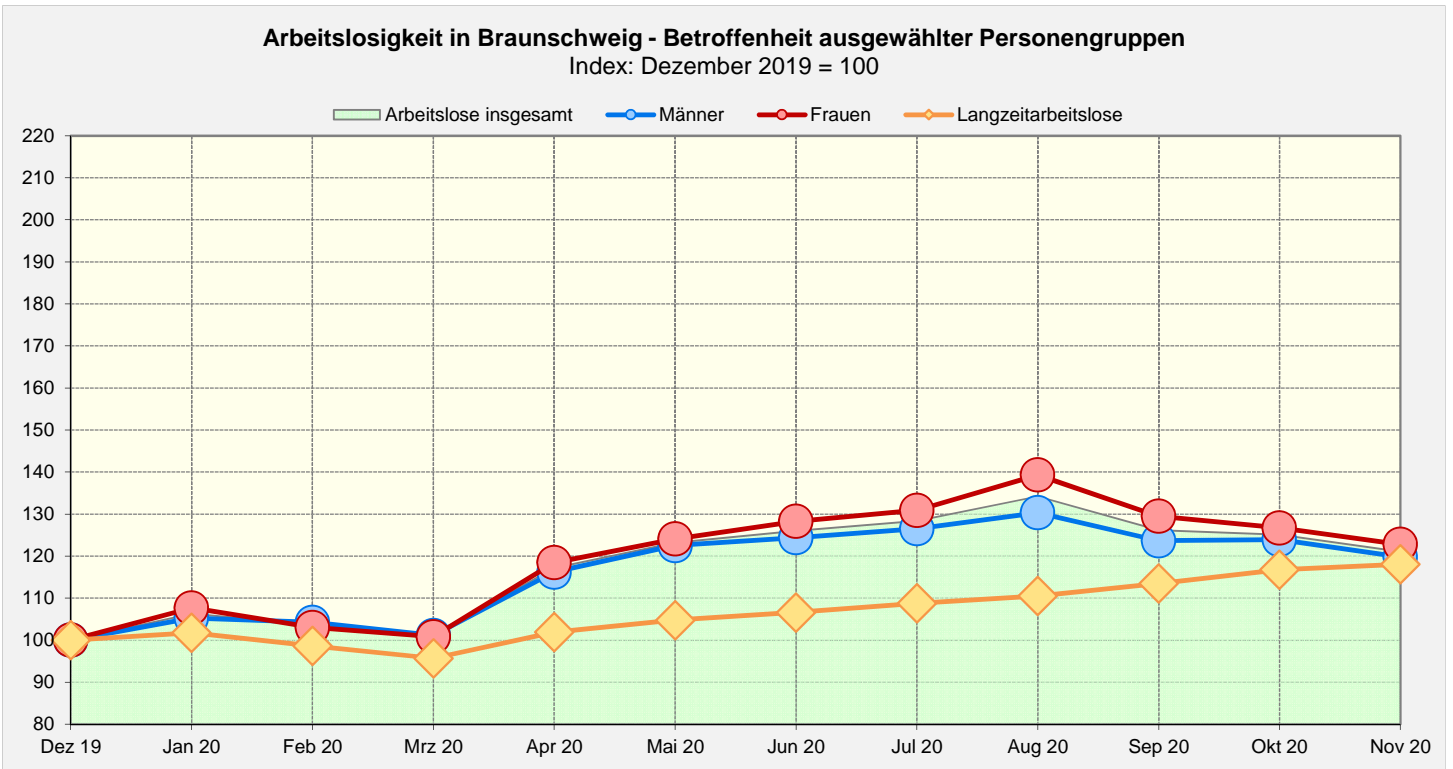


Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Datenstand Dezember 2009 unrevidiert.

Exkurs: Betroffenheit ausgewählter Personengruppen

Neben der Betrachtung der Entwicklung der Kurzarbeit in Braunschweig ist aus aktuellem Anlass vorgesehen, in den kommenden Monaten die Betroffenheit ausgewählter Personengruppen nicht nur quartalsweise (siehe Arbeitsmarkt-Reporte), sondern auch monatlich in den Blick zu nehmen. Ende 2019 waren die Arbeitslosenzahlen und -quoten in Braunschweig auf dem niedrigsten Dezemberstand seit Jahren. Die Prognosen für die regionale und bundesweite Arbeitsmarktentwicklung waren ebenfalls positiv.

Die Auswirkungen der Corona-Krise auf den Braunschweiger Arbeitsmarkt zeigen sich in den Arbeitslosenzahlen ab dem Monat April 2020. Frauen waren etwas stärker von der Zunahme der Arbeitslosigkeit betroffen als Männer. Die Zahl der Langzeitarbeitslosen hat im Vergleich zum Anstieg der Arbeitslosenzahl zwar weniger stark zugenommen, verläuft jedoch weiter ansteigend. Die Entwicklung der Arbeitslosen 25- bis 55-Jährigen verläuft auf dem Niveau der Arbeitslosenzahl insgesamt, welche inzwischen etwas deutlicher zurück geht, als die der über 55-Jährigen und der arbeitslosen Ausländer. Besonders betroffen waren in den vergangenen Monaten die unter 25-Jährigen. In den letzten beiden Berichtsmonaten ist deren Zahl jedoch wieder deutlich zurückgegangen.

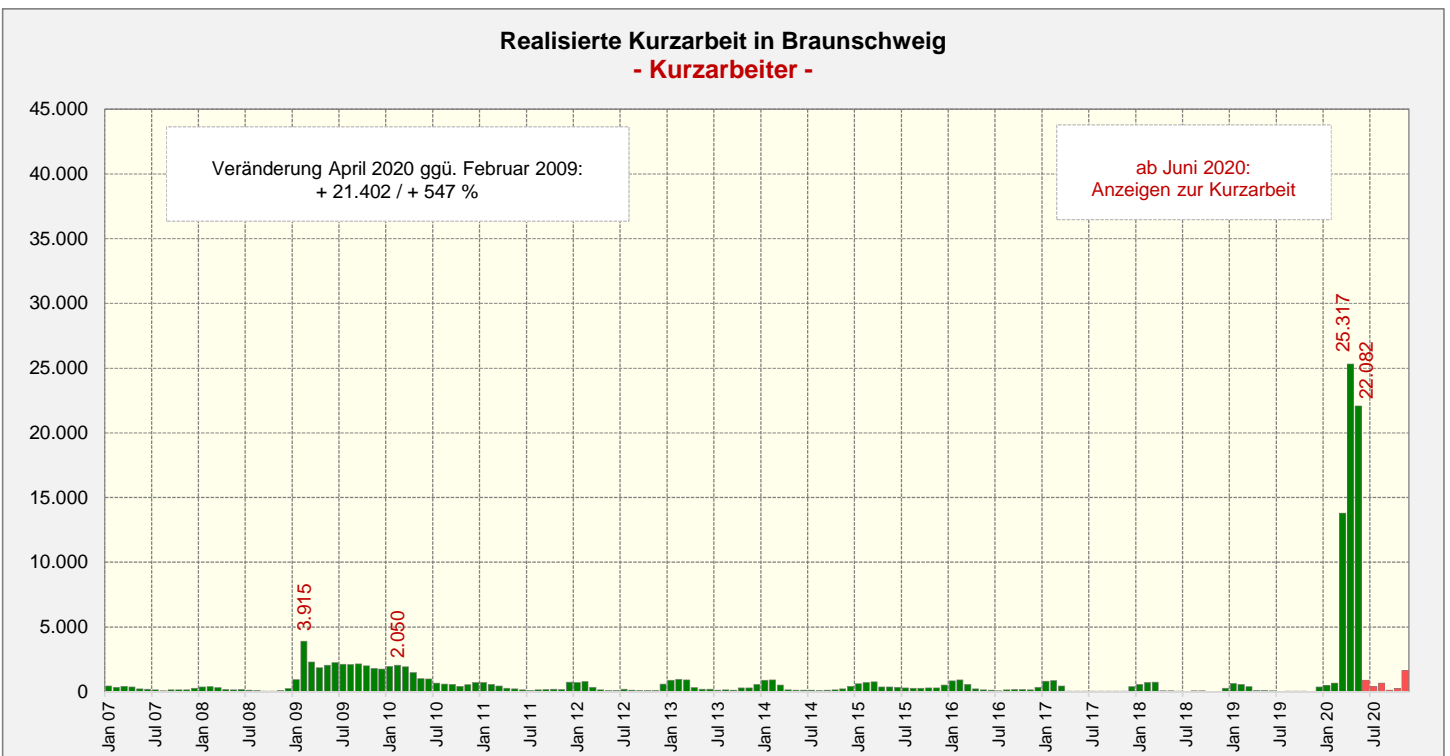
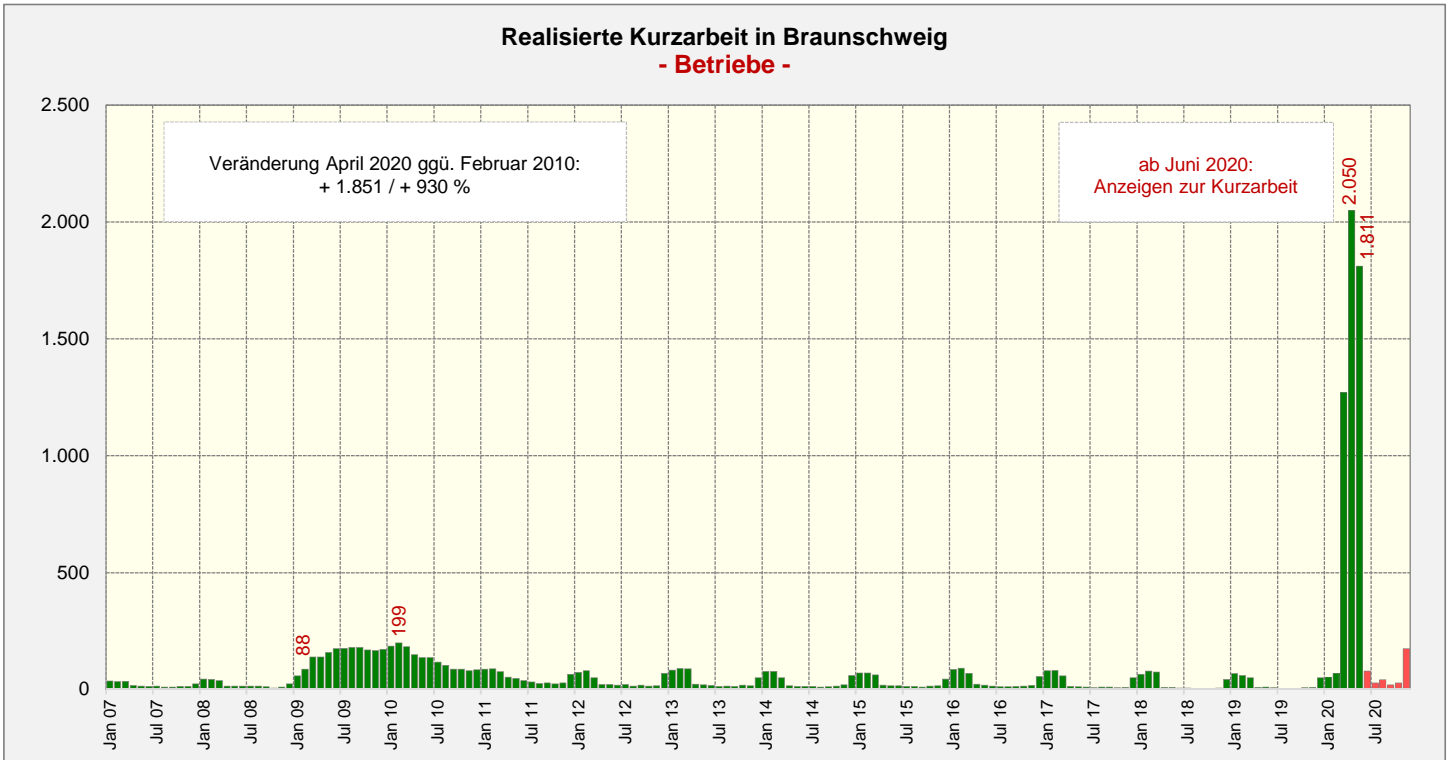


Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Exkurs: Kurzarbeit in Braunschweig

In Anbetracht der aktuellen Arbeitsmarktlage soll an dieser Stelle ein Überblick über die Entwicklung und den Umfang der Kurzarbeit seit 2007 in Braunschweig gegeben werden. Bis zum Stichtag Mai 2020 liegen Daten zur realisierten Kurzarbeit vor. Für den aktuellen Zeitraum ab Juni 2020 können vorerst nur die sog. Anzeigen zur Kurzarbeit dargestellt werden. Endgültige Zahlen zur tatsächlich realisierten Kurzarbeit stehen mit einer fünfmonatigen Wartezeit zur Verfügung und können aufgrund unterschiedlicher statistischer Methodik und laufender rückwirkender Aktualisierungen durch die Bundesagentur für Arbeit von den zurzeit "angezeigten" Werten abweichen.

Um die Größenordnung der Kurzarbeit etwas besser einordnen zu können, werden die aktuellen Zahlen der Situation während der Wirtschaftskrise 2009 gegenübergestellt. Im Vergleich zu 2009/2010 hat sich die in der Hochphase im April 2020 von Kurzarbeit betroffene Anzahl der Betriebe mehr als verzehnfacht und die Zahl der Personen ebenfalls um ein Mehrfaches erhöht.



Quelle: Bundesagentur für Arbeit; November 2020 (vorläufige Daten), Datenstand 26. November 2020